

**INTERMEZZO/MEZZANIN – Orientierung für jugendliche Migrant\_innen, die nach dem Abschluss der Pflichtschule ein dichter Dschungel an Berufs – und Bildungsmöglichkeiten sowie gesellschaftsbedingten Hürden erwartet. Diesen zu durchdringen bedeutet für viele eine oft kaum zu überwindende Herausforderung.**

Mit dem Projekt Intermezzo/Mezzanin startet **maiz – das autonome Zentrum von & für Migrantinnen** den Prototypen eines Lehrgangs, der eine Zwischenstufe darstellt und für junge Migrant\_innen den Schritt von der Pflichtschule zur Belegung einer Lehrstelle oder den Besuch einer höheren Schule erleichtern soll. Ziel des Lehrgangs ist es schulische und berufliche Ausbildungsmöglichkeiten aufzuzeigen, Bildungs- und Berufsperspektiven auch jenseits stereotyper Berufentscheidungen für junge Migrantinnen zu erweitern, sowie die Bewerbung und Vermittlung zu unterstützen.

Aber damit nicht genug. Mit der Konzentration auf den Bereich Kunst- Kultur und Medien soll zusätzlich eine Alternative zu Berufssparten aufgezeigt werden, die Migrant\_innen in Österreich üblicherweise weithin zugehört werden.

Bereits im Vorfeld des Projektstarts konnten zahlreiche Organisationen als Kooperationspartner gewonnen werden. Gerade für den non-profit Sektor Kunst, Kultur und freie Medien bietet das Projekt durch den Transfer von Informationen in Bezug auf die Möglichkeiten der Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen auch einen wichtigen Beitrag..

Zu diesen Kooperationspartnern zählen neben Organisationen wie zum Beispiel Radio FRO, Dorf TV, die KUPF, die Tabakfabrik Linz auch Firmen wie x-net ebenso wie die Kulturabteilung der Stadt Linz und Ausbildungsinstitutionen wie die Kunstuni Linz und die FH Hagenberg. Die Liste ist lang und sie wird jeden Tag länger.

Neben einer berufsorientierten Vertiefung von Deutsch, Englisch und Mathematik bietet der Lehrgang Exkursionen zu Einrichtungen als erste Orientierungshilfe an. Im Zuge von Medienpraxismodulen werden sich die Jugendlichen gemeinsam mit Expert\_innen aus den unterschiedlichen Bereichen mit der Produktion von Videos, Radiosendungen, Zeitungsartikel usw. beschäftigen, die in eine Mediathek einfließen und sich mit den Möglichkeiten von Aus- und Weiterbildungsangeboten beschäftigen.

Darüber hinaus werden von den Kooperationspartner-Organisationen Praktika angeboten, die einen wesentlichen Beitrag zur Orientierung und Vor-Qualifizierung leisten.

Aufgrund der Finanzierung des Projekts durch den Europäischen Sozialfonds kann der Lehrgang kostenlos angeboten werden.

Der Lehrgang baut auf die jahrelange Erfahrung von maiz in der Arbeit mit jugendlichen Migrant\_innen in den Bereichen Bildung (Vorbereitungslehrgang zum Hauptschulabschluss) und Beratung (Bildungs-, Berufs- als auch soziopädagogischer Beratung) sowie in begleitenden Projekten an der Schnittstelle zur Kulturarbeit auf.

Dauer des Lehrganges: Ende September 2013 bis April 2014. Wir möchten diesen Weg nützen interessierte jugendliche Migrant\_innen mit Pflichtschulabschluss einzuladen, sich zu informieren. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Kontakt: [intermezzo@maiz.at](mailto:intermezzo@maiz.at)



Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

